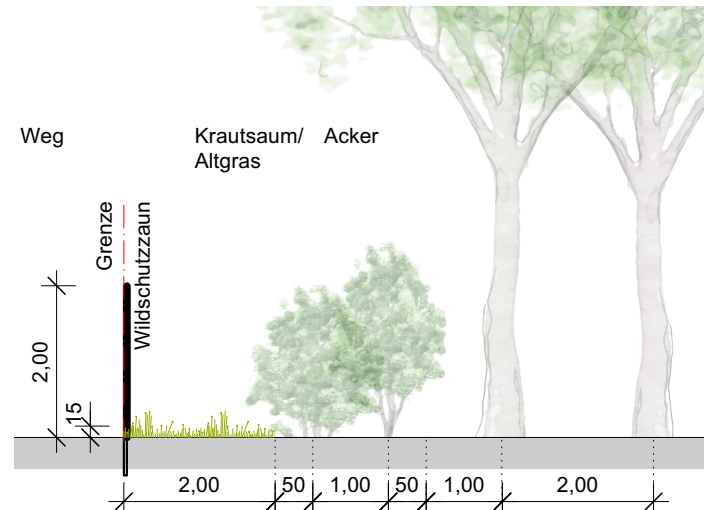


SYSTEMSCHNITT AUFFORSTUNG M 1 : 100

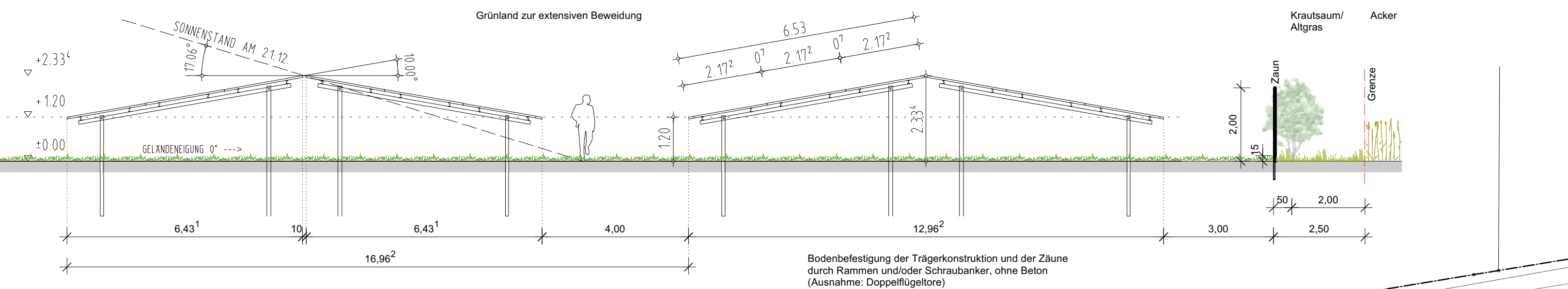


Anschluss an best. Forst-/Feldweg

Bei Anschluss an Grünfläche:
- der Krautsaum entfällt

Bei Anschluss an best. Aufforstungsfläche:
- direkter Anschluss ohne Saumausbildung

SYSTEMSCHNITT PV-ANLAGE M 1 : 100



Bodenbefestigung der Trägerkonstruktion und der Zäune durch Rammen und/oder Schraubanker, ohne Beton (Ausnahme: Doppelflügelore)

ENTWICKLUNGSPFLEGEKONZEPT

Heckenabschnitte:

- Die Sträucher sind aufgrund der nachbarschaftsrechtlichen Grenzabstände auf max. 2,00 m zu halten. Schnittmaßnahmen dürfen nur vom 01. Oktober bis Ende Februar durchgeführt werden. Das Schnittgut ist zu beseitigen.
- Dünge- und Pestizidmitteleinsatz sind nicht zulässig.

Extensivrasen innerhalb der Einfriedung der PV-Anlage:

- Beweidung mit Weidetieren, z.B. Schafen
- Dünge- und Pestizidmitteleinsatz sind nicht zulässig.

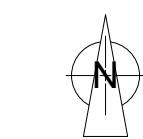
Extensivrasen außerhalb der Einfriedung der PV-Anlage:

- wie innerhalb der Einfriedung, jedoch zeitliche Einschränkung und Beweidungsdauer von max. 3 Wochen
- 1. Beweidungszeitraum: Mitte Juni bis Mitte Juli
- 2. Beweidungszeitraum: ab Anfang Oktober
- Sicherung der Beweidung mit mobilem Elektrozaun
- Dünge- und Pestizidmitteleinsatz sind nicht zulässig.

Neuaufforstung:

- Pflanzabstand 2,00 x 1,00 m
- Die Fläche ist während der ersten 3 Jahre 2x jährlich auszumähen (Anfang Juni und Anfang September)
- Ab dem 4. Jahr ist die Fläche nur noch 1 x jährlich auszumähen (Anfang September)
- Das Schnittgut ist zu mulchen und verbleibt auf der Fläche.

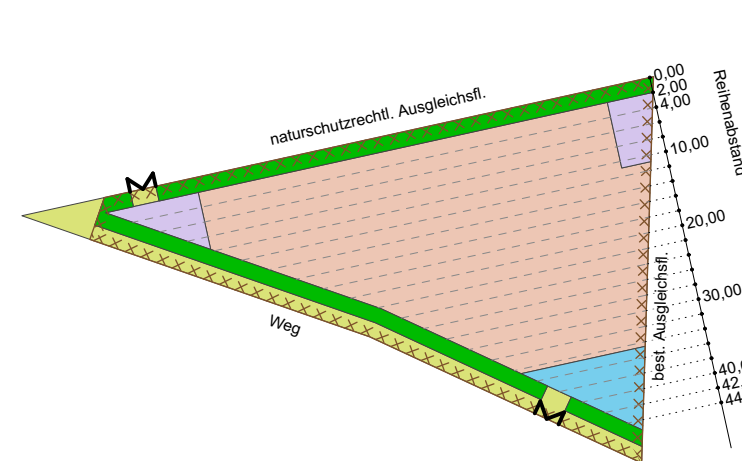
GRUNDRISS M 1 : 1000



LEGENDE:

- Solarmodule
- Grünland zur extensiven Beweidung
- naturschutzrechtliche Ausgleichsfläche
- Aufforstungsfläche: Laubmischwald
- Heckenabschnitte zur landschaftlichen Einbindung mit naturnahem Krautsaum
Ansatz eines Extensivrasens mit autochthonen Gräsern und Kräutern
(Region 7 aus Ursprungsgebiet Fränkisches Hügelland),
Gräser-Kräuter-Mischung RSM 8.1.1, Saatmenge: 5 g/m²
- Einzelgehölze zur landschaftlichen Einbindung
- Befestigte Flächen/Wartungsdurchfahrt als Schotterdecke
- Trafohäuser
- Einfriedung, Höhe = max. 2,00 m
Bodenabstand 15-20 cm als Passage für Kleintiere
- Wildschutzzaun
- Zugangstore B = 3,50m
- Baugrenze
- Geltungsbereich

AUFFORSTUNGSFLÄCHE:



- Krautsaum (A = ca. 200 m²)
- Waldmantel (A = ca. 290 m²)
gem. Pflanzschema
- Aufforstungsfläche: Laubmischwald
(A = ca. 1.534 m²)
73% Quercus robur (Stiel-Eiche)
Jpf. 1/1 2jv. 50/80
Forstl. Herkunftsgelände: 81709
27% Carpinus betulus (Hainbuche)
Jpf. 1/1 2jv. S. 50/80
Forstl. Herkunftsgelände: 80603
gem. Pflanzschema
- Aufforstungsfläche: Laubmischwald
(A = ca. 90 m²)
60 St. Fagus sylvatica (Rot-Buche)
Jpf. 1/2 3jv. S. 50/80
Forstl. Herkunftsgelände: 81017
gem. Pflanzschema
- Aufforstungsfläche: Laubmischwald
(A = ca. 2 x 45 m²)
2x 30 St. Ulmus laevis (Flatter-Ulme)
Jpf. 1/1 2jv. S. 50/80
Forstl. Herkunftsgelände: 50180
gem. Pflanzschema

Pflanzschema Waldmantel, 2-reihig

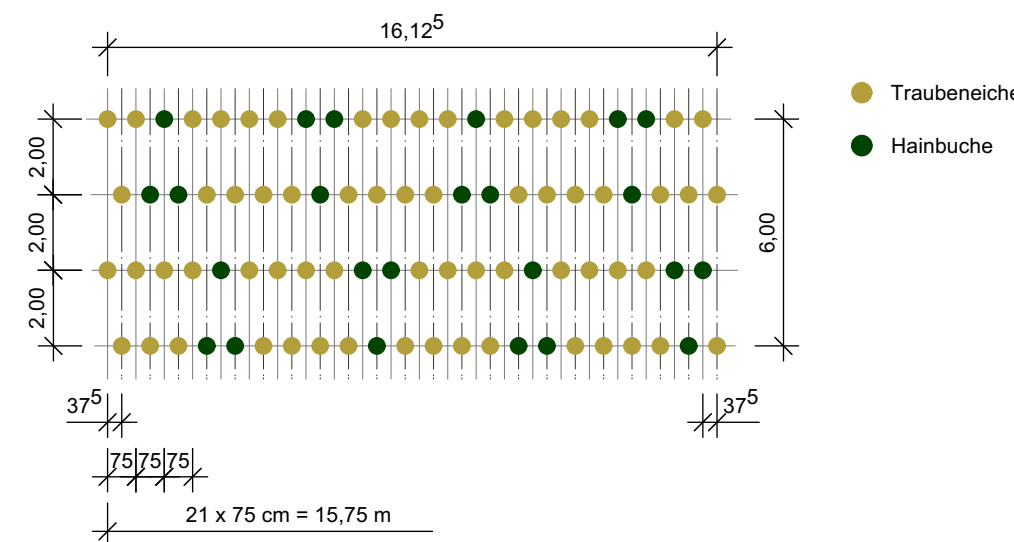
RH	RH	RH	EU	PY	PY	CS	CS	CR	CR	CR	CR	LO	LO	SN	SN
RH	RH	EU	EU	PY	CS	CS	CS	RC	RC	CR	LO	LO	VL	VL	VL

Pflanzschemelänge: 24,00 m
Pflanzgröße: Str. 2xv. TR 100/50
Pflanzabstand in der Reihe: 150 cm
Pflanzreihenabstand: 100 cm

Sträucher Pflanzschema A

CS	5	Cornus sanguinea	Bluthartriegel
CR	5	Crataegus monogyna	Weißdorn
EU	3	Euonymus europaea	Pfaffenhütchen
LO	4	Lonicera xylosteum	Heckenkirsche
PY	3	Pyrus communis	Wildbirne
RH	5	Rhamnus cathartica	Kreuzdorn
RC	2	Rosa canina	Hundsrose
SN	2	Sambucus nigra	Holunder
VL	3	Viburnum lantana	Wolliger Schneeball

Pflanzschema Eichen- und Hainbuchen-Bestand



ÜBERSICHTSKARTE (M: OHNE)

STADT HERZOGENAURACH



WIESENGRUND 1
91074 HERZOGENAURACH

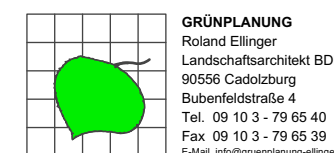
Vorhaben- und Erschließungsplan zum
Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem
Grünordnungsplan Nr. 75
'Photovoltaik-Freiflächenanlage westl. von Burgstall'

MASSTAB : 1:1000
PLANSTAND : 23.06.2023

ZEICHNUNGS-NR. : 2311.2.4

Vorentwurf

geändert	Datum	gezeichnet



GRÜNPLANUNG
Roland Ellinger
Landschaftsarchitekt BDLA
90566 Cadolzburg
Bubenfelderstraße 4
Tel. 09 10 3 - 79 65 40
Fax 09 10 3 - 79 65 39
E-Mail: info@gruenplanung-ellinger.de